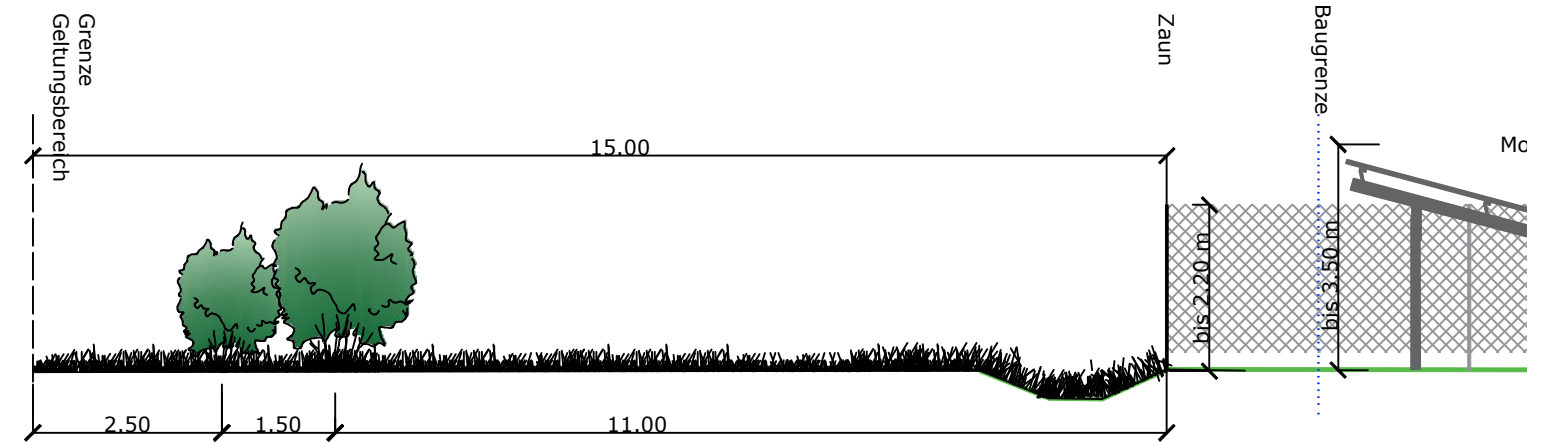
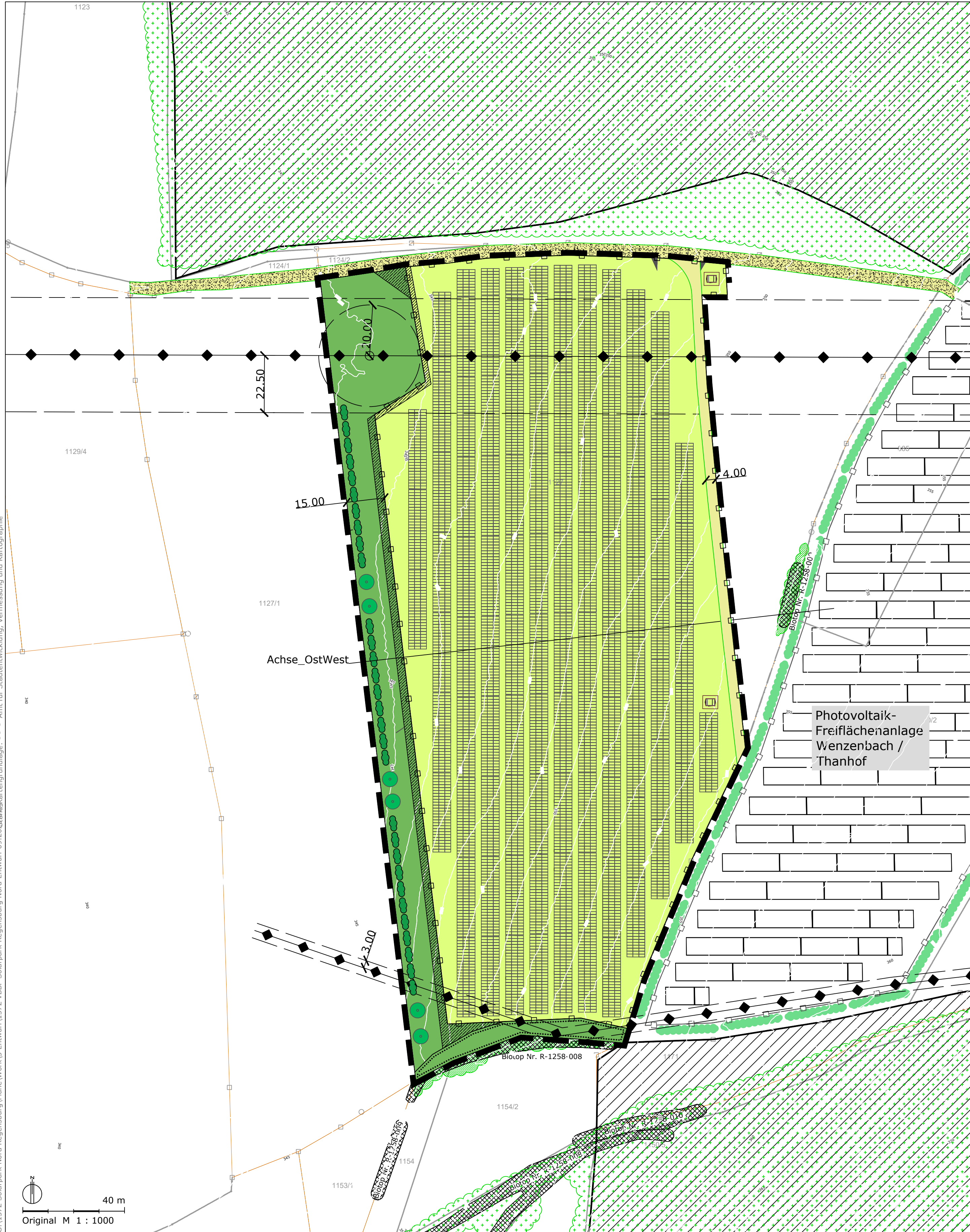


Systemschnitt Ost-West, M 1:500



Systemschnitt Eingrünung, M 1: 100



Vorhaben- und Erschließungsplan
'Solarpark Regensburg Nord'

- Grünland innerhalb PV-Anlage / Modulfläche**
Ansaat mit Regionalem Saatgut, Kräuteranteil 30 %
Pflege durch 2 schürige Mahd (Schnitthöhe 10 cm; 1. Schnitt ab 01. Juli, 2. Schnitt ab 15. August) mit Abfuhr des Mahdgutes.
Alternativ ist eine Beweidung möglich
- Private Grünfläche mit grünorderische Maßnahmen:**
Maßnahme M1: Entwicklung Saum
Pflege: Auf den nicht bepflanzten Bereichen zwischen Hecke und den angrenzenden Flächen Entwicklung von Altgras-/Saumbereiche. Sie werden alle zwei Jahre im Herbst abschnittsweise gemäht.
- M2**
Maßnahme M2: Flächeneingrünung mit Hecke und Einzelbäumen
Heckenpflanzung:
2-reihig, Arten siehe Pflanzschema; Mindestqualität siehe Pflanzliste
Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckenbereiche regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.
Danach ist abschnittsweises „Auf den Stock setzen“ möglich, Abstand mindestens 7 Jahre. Dabei sind Überhälter in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen.
Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.
zu pflanzender Baum
- Abgrabung, max. 0,5 m Höhe zum Rückhalt von Oberflächenwasser**
- Zaun, OK max. 2,20 m, UK min. 0,15 m über Gelände für Kleintiere durchlässig auszuführen**
- Technikgebäude**
- Modulreihen, schematisch - genauer Standort nicht verbindlich**
- Erschließung außerhalb des Geltungsbereiches - bestehender Flurweg**
- Erschließung innerhalb der Anlage**
- Bemaßung**
- Geltungsbereich**

Bestand - nachrichtlich

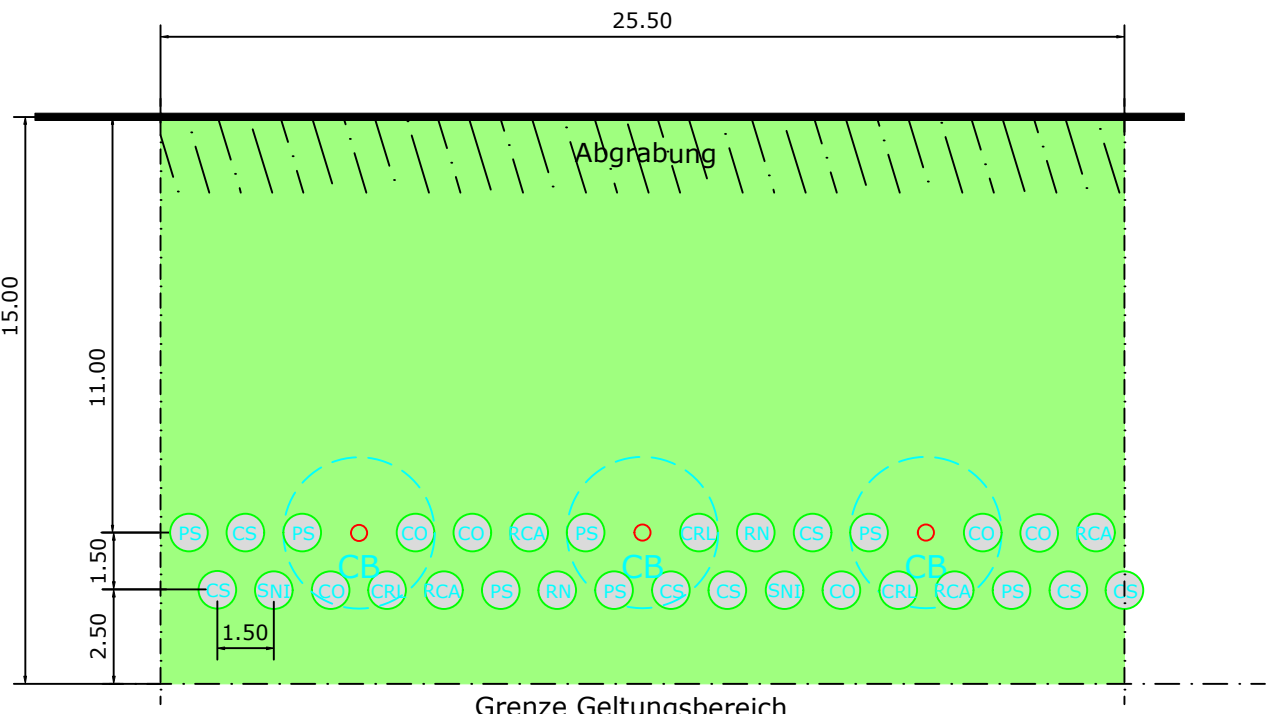
- Wald- und sonstige Gehölzbestände**
- Gehölzbestand innerhalb des Geltungsbereiches**
- Bestehende Photovoltaikmodule**

Ver-/Entsorgung

- Wasserver- und Entsorgung**
Ein Schmutzwasser- bzw. Kanalschluss oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig.
- Strom-/Telekommunikationsversorgung**
Telekommunikationseinrichtungen sind im Planungsgebiet nicht erforderlich.
Die Energieeinspeisung der geplanten PV-Anlage im Sondergebiet erfolgt über eine noch festzulegende Übergabestation außerhalb des Geltungsbereiches. Die Kabel werden von den Enden der Modultische unterirdisch zum Technikraum verlegt.

Hinweise:

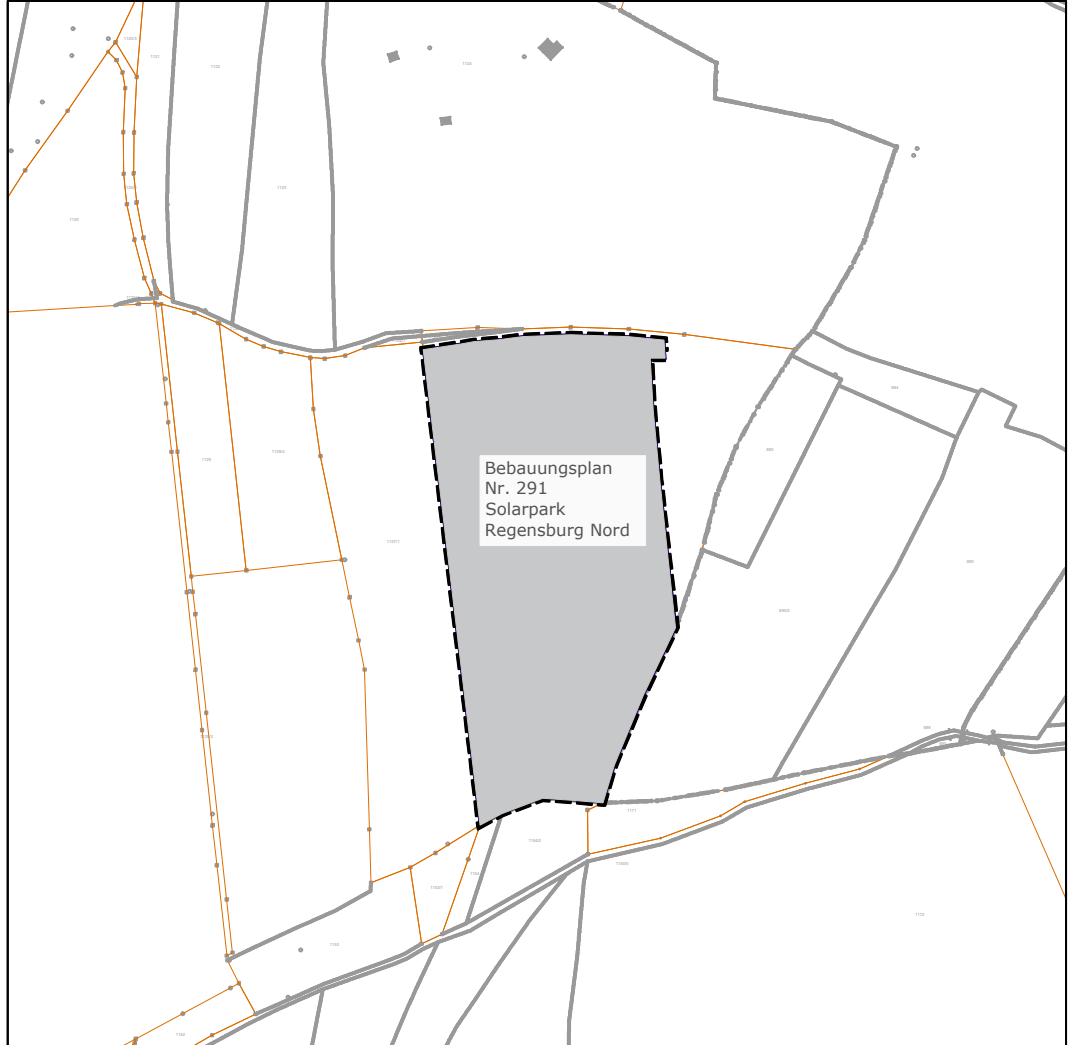
- 365/12**
Bestehende Grundstücksgrenze mit Flurnummer
- Bannwald**
- Biotop gem. Bayerischer Biotopkartierung mit Nr.**
- Höhenlinien**
- 110-kV-Freileitung (Baubeschränkungszone je 22,5 m beidseitig der Leitungssache)**
- Mastschutzbereich (20,00 m im Radius um den Mastmittelpunkt der Gittermaste).**
- 20-kV-Freileitung (Baubeschränkungszone je 3 m beidseitig der Leitungssache)**



Pflanzschema
(Sträucher und Heister, 2-reihige Hecke; 25,5 m lang)

Pflanzliste -Pflanzschema			
Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
4	Rosa canina	Hundsrose	RCA
2	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
3	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
2	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
7	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
6	Corylus avellana	Haselnuss	CO
7	Prunus spinosa	Schlehe	PS
3	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommensgebietes 3 "Südostdeutsches Hügel- und Bergland"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm



Vorhaben- und Erschließungsplan zum
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 291
Solarpark Regensburg Nord

Entwurf

Entwurfsverfasser:
NEIDL + NEIDL
Landschaftsarchitekten und Stadtplaner

Planungs- und Baureferat: R VI:

Stadtplanungsamt: Amt 61:

Abteilung 61.2 Spon Datum: 06.02.2024 Ergänzt: 03.02.2026